

Bundesbeschluss
über
die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1934,
II. Folge.

(Vom 14. Dezember 1934.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 16. November 1934,
beschliesst:

Dem Bundesrat werden für das Jahr 1934 folgende weitere Nachtragskredite bewilligt:

Verwaltungsrechnung.

Erster Abschnitt.

Verzinsung und Tilgung.

A. Verzinsung und Provisionen.	Fr.	Fr.
a. Feste Anleihen.	2,247,733	
b. Schwebende Schulden.	1,850,000	
	4,097,733	4,097,733

Zweiter Abschnitt.

Allgemeine Verwaltung.

A. Nationalrat.

1. Taggelder und Reiseentschädigungen für die Sitzungen des Rates	Fr. 61,000	
3. Taggelder und Reiseentschädigungen an die beiden Sekretäre	900	
4. a. Bedienung	300	
	62,200	
Übertrag	62,200	4,097,733

	Fr.	Fr
Übertrag	62,200	4,097,738
B. Ständerat.		
1. Taggelder und Reiseentschädigungen an die Mitglieder der Kommissionen	Fr. 9,000	
3. Bedienung.	200	
	—	9,200
D. Bundeskanzlei.		
4. <i>b.</i> Bureaumaschinen (Zentrale).		17,700
E. Bundesgericht.		
1. Besoldung von 26 Gerichtsmitglie- dern und Zulage an den Präsidenten	25,000	
11. <i>d.</i> Läuteeinrichtung und Wasserzins .	400	
11. <i>e.</i> Postbureau.	1,350	
12. Veröffentlichung der bundesgericht- lichen Entscheidungen (Herausgabe, Druck und Vertrieb)	600	
	—	27,350
F. Versicherungsgericht.		
14. Unentgeltliche Verbeistandung, Sachverständige, Zeugen.	8,000	
	—	124,450

Dritter Abschnitt.

Departemente.

B. Departement des Innern.

I. Abteilung für Kultur, Wissenschaft und Kunst.

	Fr	
<i>A. Departementssekretariat.</i>		
1. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	600	
<i>Beiträge:</i>		
81. Bundesbriefarchiv in Schwyz. erste Hälfte	100,000	
	—	100,600
<i>F. Eidgenössische Technische Hochschule.</i>		
20. Anteil der Lehrerschaft an Schulgeldern und Honoraren	4,515	
Übertrag	105,115	4,222,188

		Fr.	Fr.
	Übertrag	105,115	4,222,183
<i>J. Fernheizkraftwerk.</i>	Fr.		
4. Bureaustkosten.	900		
5. Brennstoffkosten	37,000		
6. Übrige Betriebsmaterialien.	3,000		
	<hr/>	40,900	

III. Direktion der eidgenössischen Bauten.

9. Hochbauten:

b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten:

1. Chemiegebäude der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich, Erweiterung. Erster Teil (BB. vom 7. Juni 1934).	Fr. 400,000		
2. Zolliegenschaften in Chiasso-Strada, bauliche Ergänzungen . .	10,400		
3. Gesandtschaftsgebäude in Berlin, bauliche Änderungen	11,000		
	<hr/>	421,400	

c. Neubauten:

1. Magazin für Kriegsmaterial in Maloja . .	9,000		
2. Zollamt in Gandria, Landankauf für einen Neubau.	21,300		
3. Zollamt in Laufenburg, Ankauf und Instandsetzung zweier Gebäude	113,000		
	<hr/>	143,300	

10. Strassen- und Wasserbauten:

1. Beitrag an die Lorrainebrücke in Bern	15,700		
2. Waffenplatz in Thun, Beitrag an den Ausbau der Allmendstrasse und für die Übernahme des zugehörigen Trottoirs. .	70,000		

Übertrag	85,700	564,700	146,015	4,222,183
----------	--------	---------	---------	-----------

	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag	85,700	564,700	146,015	4,222,183
3. Pulverfabrik Wimmis, Schwellenbeitrag.	2,182			
4. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil, ausserordent- liche Instandstellung von Strassen und Wegen.	12,000			
		99,882		
V. Gesundheitsamt.			664,582	
<i>a. Allgemeines:</i>				
5. Epidemienbekämpfung, Grensanitätsdienst			1.000	
				811,597

C. Justiz- und Polizeidepartement.

II. Justizabteilung.

1. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	9,100		
7. Anteil an den Kosten des Handels- amtsblattes.	40,000		
			49,100

III. Polizeiabteilung.

Beiträge:

16. Unterstützung wiedereingebürgerter Schwei- zerinnen			10,000
--	--	--	--------

IV. Bundesanwaltschaft.

5. Übersetzungen			400
----------------------------	--	--	-----

V. Versicherungsamt.

1. Besoldungen, Gehälter und Zulagen			440
			59,940

D. Militärdepartement.

I. Zentralverwaltung.

A. Kanzlei des Departementes:

4. Kommissionen und Sachverständige	4,000		
---	-------	--	--

Übertrag	4,000		5,093,720
----------	-------	--	-----------

	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag	4,000		5,093,720
G. Abteilung für Sanität:			
2. Militärversicherung:			
a. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	Fr. 12,000		
b. Auslagen und Vergü- tungen nach Art. 44 B. G.	11,000		
	<hr/>	23,000	
II. Ausbildung der Armee.			27,000
D. Unterkunft:			
2. Weitere Ausgaben für Unterkunft usw.:			
c. Dienstbarkeiten auf Waffen- und Schuessplätzen	1,100		
e. Unterhalt der Werke, der Grenz- wachthütten, der Minenanlagen usw.	110,000		
	<hr/>	111,100	
III. Ausrüstung der Armee.			
B. Materialunterhalt- und Ersatz:			
1. Betrieb der eidgenössischen Zeughäuser, Muni- tionsdepots und Munitionsmagazine:			
c. Löhne (einschliesslich Überzeitstunden) und Zulagen		20,000	
IV. Pferde.			
B. Pferderegieanstalt:			
3. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 B. G.		8,000	
V. Festungen.			
B. St. Maurice:			
1. Verwaltung:			
b. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 B. G.	Fr. 1,500		
2. Unterhalt der Werke und Ersatz des Materials:			
c. Obligatorische Unfallversiche- rung für Zivilarbeiter.	1,000		
	<hr/>	2,500	
Übertrag		168,600	5,093,720

	Fr.	Fr.
Übertrag	168,600	5,093.720
VI. Verkehrswesen.		
A. Motorwagendienst:		
2. Betriebsausgaben:		
b. Miete und Abschätzung von privaten Motorwagen und Motorrädern	30,000	
VII. Passiver Luftschutz der Zivilbevölkerung (BB. vom 29. September 1934).	840,000	
	<hr/>	1,038,600

E. Finanz- und Zolldepartement.

III. Zollverwaltung.

<i>A. Zivilpersonal.</i>		Fr.
11. Bücher, Zeitungen und Zeitschriften		2,000
 <i>B. Grenzwachtkorps.</i>		
1. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	Fr. 55,000	
4. Aushilfsleistungen	3,400	
5. Verpflegungszulage	12,000	
8. Telegraphengebühren, Frachten und Verschiedenes	800	
	<hr/>	71,200
 <i>C. Tabakzollsektion.</i>		
2. Taggelder und Reiseentschädigungen		1,700
 <i>E. Verschiedenes.</i>		
2. Gerichtskosten	3,000	
	<hr/>	77,900
 V. Amt für Mass und Gewicht.		
10. Entschädigungen an Prüfbeamte für Gasmesser	5,000	
	<hr/>	82,900
	Übertrag	6,215,220

Fr.
Übertrag 6,215,220

F. Volkswirtschaftsdepartement.

II. a. Handelsabteilung.

	Fr.
1. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	27,485
9. Handelsamtsblatt:	Fr.
b. Papier	10,000
c. Zeitungstransporttaxen	1,000
	11,000

38,485

II. b. Sektion für Einfuhr.

1. Besoldungen und Zulagen	75,000
4. Bücher, Zeitungen und Zeitschriften	550
6. Kommissionen und Sachverständige	16,000
9. Entschädigungen an Handelskammern	30,000
12. Mobilien	50,000
	171,550

171,550

III. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

2. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 B. G.	18,000
<i>Beiträge:</i>	
16. Stickerei-Treuhand-Genossenschaft (BB. vom 22. Juni 1934)	900,000
17. Staatliche Risikogarantie	7,000
	925,000

925,000

V. Abteilung für Landwirtschaft.

<i>Beiträge:</i>	
22. Massnahmen gegen Schäden, welche die landwirtschaftliche Produktion bedrohen.	89,500
23. Beiträge an die Kosten der Erneuerung von Weinbergen	149,000
	238,500

238,500

VI. Veterinäramt.

B. Grenztierärztlicher Dienst.

1. Besoldungen und Zulagen der ständigen Grenztierärzte.	8,000
3. Stellvertretungskosten.	3,000
	11,000

11,000

1,884,535

Übertrag

7,599,755

Fr.
Übertrag 7,599,755

Vierter Abschnitt.

Verschiedenes.

H. Posttaxen und Telephongebühren:

1. Vergütung an die Post- bzw. Telephonverwaltung	70,000
Verwaltungsrechnung	7,669,755

Regiebetriebe des Bundes.

II. Münzstätte.

A. Betriebsrechnung.

II. Fabrikation:

5. Metallbeschaffung	2,362,911
--------------------------------	-----------

V. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil.

Ausgaben:

6. Bureaukosten	400
---------------------------	-----

VIII. Post-, Telegraphen- und Telephonverwaltung.

A. I. Betriebsrechnung der Postverwaltung.

I. Personal:

	Fr	Fr
a. Besoldungen, Gehälter und Zulagen	400,000	

II. Diensträume:

b. Umbau, Einrichtung und Unterhalt	300,000	700,000
-------------------------------------	---------	---------

C. Kapitalrechnung.

Anlagekonto:

I. Liegenschaften	1,940,000	
-----------------------------	-----------	--

2,640,000

Regiebetriebe des Bundes

5,008,811

Zusammenstellung.

Nachtragskredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung.

	Fr.
a. Neue Kredite.	5,529,755
b. Durch besondere BB. bewilligte Kredite (siehe Seiten 20, 23 und 24 der Botschaft betreffend Nachtragskredite 1934. II. Folge)	2,140,000
	<u>7,669,755</u>

Nachtragskredite zu Lasten der Regiebetriebe.

a. Neue Kredite.	2,763,311
b. Durch besondere BB. bewilligte Kredite (siehe Seite 25 der Botschaft betreffend Nachtragskredite 1934, II. Folge) . . .	2,240,000
	*) <u>5,003,311</u>

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 7. Dezember 1934.

Der Präsident: **E. Béguin.**

Der Protokollführer: **G. Bovet.**

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 14. Dezember 1934.

Der Präsident: **Schüpbach.**

Der Protokollführer: **F. v. Ernst.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.

Bern, den 14. Dezember 1934.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

G. Bovet.

*) Davon beeinflussen möglicherweise das Ergebnis der Verwaltungsrechnung Fr. 700,400.



**Bundesbeschluss über die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1934, II. Folge,
(Vom 14. Dezember 1934.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1934
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.12.1934
Date	
Data	
Seite	880-888
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 517

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.